

## **TTC Werden I steigt aus Landesliga ab**

### **2. und 3. Mannschaft erfolgreich**

Das vierte Jahr der Zugehörigkeit zur Tischtennis-Landesliga ist für die 1. Mannschaft das vorerst letzte. Drei Spieltage vor Saisonschluss steht der Abstieg fest. Auch in der viertletzten Begegnung der aktuellen Saison mussten die Werdener wieder eine hohe Niederlage hinnehmen: 1:9 gegen TV Kupferdreh.

Obwohl der Gast aus Kupferdreh mit zwei Ersatzspielern antreten musste, wurde ziemlich schnell klar, wer die Halle als Sieger verlassen würde. Zwar gewannen die Werdener ein Doppel und leisteten in den beiden weiteren Eingangsdoppeln noch erheblichen Widerstand, doch in den nachfolgenden Einzeln gelang nicht ein einziger Sieg, obwohl Gilbert Sunico mit bei seiner Fünfsatz-Niederlage im Entscheidungssatz mit 9:11 Bällen nur äußerst knapp unterlag und Andreas Kleinsimlinghaus in seinem Einzel im fünften Satz bei einer 10:8 Führung sogar zwei Matchbälle hatte, die sein Gegner jedoch abwehren konnte, sodass am Ende auch diese Begegnung mit 13:15 Bällen verloren ging.

Forscht man nach Ursachen für den Abstieg, stellt man fest, dass die Werdener in entscheidenden Phasen der Saison zu häufig mit Ersatz antreten mussten und die Werdener Nummer zwei bei ihren wenigen Einsätzen auch keine wirkliche Hilfe mehr war. So gewöhnte sich die Mannschaft zu sehr an die Niederlagen und glaubte insgeheim schon länger nicht mehr an den Klassenerhalt. In den letzten drei Saisonspielen wollen die Werdener aber dennoch versuchen, zumindest eine Begegnung zu gewinnen, um die Rückserie nicht ohne ein einziges Erfolgserlebnis abschließen zu müssen.

---

### **TTC Werden II schafft Klassenerhalt**

Im Unterschied zur 1. Mannschaft gelang es den Spielern der zweiten, sich in der Rückrunde von Spiel zu Spiel zu steigern und im vorletzten Saisonspiel der Tischtennis-Kreisliga den vorzeitigen Klassenerhalt zu sichern. Gegen Ruwa Dellwig, einen potenziellen Mitabstiegs Kandidaten, gelang dank einer geschlossenen Mannschaftsleistung ein eindrucksvoller und in der Höhe nicht erwarteter 9:3 Sieg. Dass die Partie einen so eindeutigen Verlauf nehmen würde, war nach den Doppeln, die alle erst im fünften Satz entschieden wurden, eigentlich nicht zu erwarten.

Mit 2:1 Punkten in Führung liegend überzeugten allerdings vor allem Michael Zaboura und Peer Heppekausen mit zwei Einzelerfolgen und Georg Fleischer und Matthias Isenberg, die im Einzel ebenfalls ungeschlagen blieben. So kann die Mannschaft das letzte Saisonspiel in Burgaltendorf ohne jegliche Nervenbelastung bestreiten und sollte deshalb den Hinspielsieg wiederholen können.

---

### **TTC Werden III sichert sich Relegationsplatz zum Aufstieg**

Durch einen aufgrund der Erkrankung von drei Stammspielern nicht erwarteten 9:6 Erfolg gegen das Team aus Stoppenberg kann die dritte Werdener Mannschaft an der Aufstiegsrelegation zur 1. Kreisklasse antreten. Dieser Erfolg wurde vor allem durch den Einsatz der beiden jugendlichen Ersatzspieler Fabian Semnet und Max Breuer möglich, die zwar zusammen im Doppel noch verloren, in den nachfolgenden

Einzel aber drei Siege für die Werdener beisteuerten und bei zwei Fünfsatz-Erfolgen auch erhebliche Nervenstärke bewiesen.

Herausragend in den Einzel waren aber auch Markus Isenberg und Thomas Busch, die beide unbesiegt blieben. Den neunten Punkt erreichte Hans-Werner Isenberg.